Dorfener Anzeiger 17.01.2006

RFENER ANZEIGER

Nummer 13 | ERD 19 DOR 12

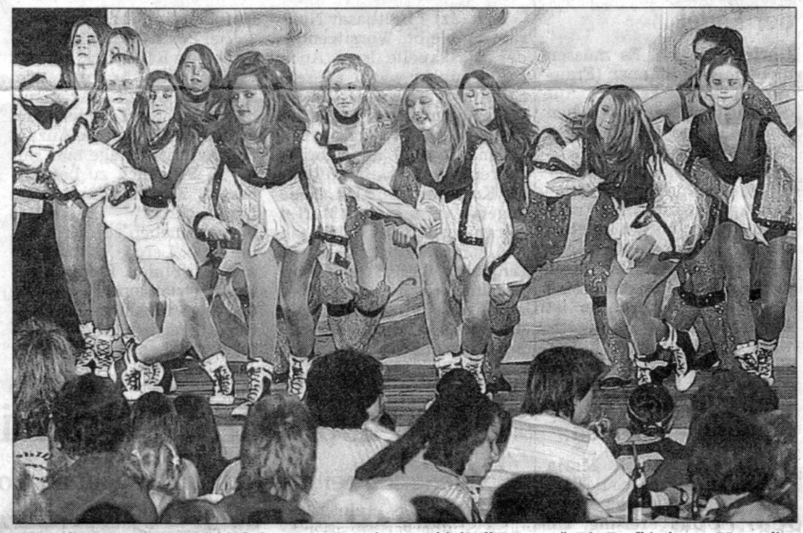
Den Start- und Schlusspunkt des Garde-Festivals setzten die „Flashlights" des TSV Taufkirchen mit ihrem Spektakel „Die Nacht der Züge".

Farbenfrohes Mekka geboten

Mammutprogramm in der Holzland-Halle mit 25 Tanzgruppen

VON HERMANN WEINGARTNER

Inning – Ein farbenfrohes Mekka der Schowtanzgruppen mit tollen Tänzen und jeder Menge Akrobatik stelle am vergangenen Samstag die Inninger Holzlandhalle dar. Die Showtanzgruppe „Flashlights" des TSV Taufkirchen veranstaltete ihr viertes Showtanz-Festival mit Tanzgruppen aus der gesamten Region.



„Lasst die Puppen tanzen" hieß das Programm der „Rock'n'Roll Dancers". Die Taufkirchener Tänzer ließen diesen Worten auf der Bühne Taten folgen.

Es war ein Mammutprogramm, das die rund 25 Tanzgruppen dem Publikum boten. Von nachmittags um drei bis kurz vor Mitternacht zeigten die Garden Non-Stop-Programm. Dabei konnten vor allem junge Nachwuchsgruppen ihr lange einstudiertes Können vor einem begeisterten Publikum zeigen. Zum Credo der Veranstalter zählte es, keine Gruppen abzulehnen, und den jungen Tänzern, die keine Meisterschaften bestreiten, die Gelegenheit zu geben, vor einem großen Publikum aufzutreten.

Aufgeregt fieberten die Lokalmatadore, die „Bambini"-, „Mini"-, „Little"- und die großen „Flashlights" sowie die „Fireflies" ihrem Heimspiel entgegen. Als Trend kristallisierten sich Thementänze heraus, darunter auch die anspruchsvolle Show „Die Nacht der Züge" der „Flashlights". Daneben wurde traditioneller Showtanz bis hin zum Ballett präsentiert. Zu einem der Höhepunkte zählte der Auftritt der Vilstaler „Blitze", die nach der kürzlich gelungenen Premiere auch beim Showtanz-Festival überzeugten.

Neben den Taufkirchener Garden sorgten die „Frantics" (Wartenberg), die „Rock'n'Roll Dancers" (TSV Taufkirchen), ‚Noblesse" (St. Wolfgang), „Dance United" (Wartenberg), „No Limits" (Heimatgilde Fürstenfeldbruck), „Dream Dance" (TG Landshut), die „Hot Socks" (Ramersberg), „New Dimension" (Velden), „Hurricanes" (Bad Endorf), „The Heros" (St. Wolfgang), die Burschengarde Schwindkirchen, „Bubaria" Buchbach, „Red Diamonds" (Velden), „Freedancer" (Forstern), „Silbania" (Altmannstein), „Carambas" (Haag), ‚Members of Dance" (Grüntegernbach), „Jumping Jacks" (Karnevalsgesellschaft Dorfen) und die „Dance Nation" (Inntalia Mühldorf) für glanzvolle Momente.

Die „Mini-Flashlights" verwandelten die Holzlandhalle mit ihrem Feentanz in einen mystischen Ort.

Fotos: Weingartner

■ Nächster Faschingshöhepunkt ist das Kinder- und Jugendgarde-Festival am Samstag, 28. Januar, im Taufkirchener Bürgersaal.